

14. Lektion

第十四課
dai jû yon ka

楽しいハイキング *tanoshii haikingu* *Eine lustige Wanderung*

- 機能は日曜日でした。幸い朝から大変いい天気でしたから私は五人の友達とハイキングに行きました。大阪から京都まで電車で行了きました。京都駅からバスに乘りました。電車もバスも人でいっぱいでした。バスは山の中を着りました。
- 高雄に着きました。まず高山寺へ有名な鳥獣戯画を見に行きました。大変面白かったです。私達は近くの茶店に昼ご飯を食べに入りました。
- そこから山道を三キロほど歩きました。道はあまり急ではありませんでした。山の空気は大変きれいでした。空はとても青かったです。山の緑も美しかったです。
- やがて清滝に着きました。昔芭蕉はここで有名な俳句を作りました。滝の水は大変冷たかったです。友達は写真をたくさん取りました。
- 私達は午後四時ごろ嵐山に着きました。友達はとても疲れましたが、私はあまり疲れませんでした。足も委託なかったです。大変楽しいハイキングでした。

- Kinô wa nichiyôbideshita. Saiwai asa kara (*seit*) taihen ii tenki deshita kara (*weil*), watashi wa go-nin no tomodachi to haikingu ni ikimashita. Ôsaka kara Kyôto made densha de ikimashita. Kyôto Eki kara basu ni norimashita. Densha mo basu mo hito de ippai deshita. Basu wa yama no naka o hashirimashita.
- Takao ni tsukimashita. Mazu Kôzan-ji e yûmei-na Chôjû-giga o mi ni ikimashita. Taihen omoshirokatta desu. Watashi-tachi wa chikaku no cha-mise ni hiru-gohan o tabe ni hairimashita.
- Soko kara yama-michi o san-kiro hodo arukimashita. Michi wa amari kyû dewa arimasen deshita. Yama no kûki wa taihen kirei deshita. Sora wa totemo aokatta desu. Yama no midori mo utsukushikatta desu.
- Yagate Kiyô-taki ni tsukimashita. Mukashi Bashô (芭蕉) wa koko de yûmei-na haiku o tsukurimashita. Taki no mizu wa taihen tsumetakatta desu. Tomodachi wa shashin o takusan torimashita.
- Watashi-tachi wa gogo yo-ji goro Arashiyama ni tsukimashita. Tomodachi wa totemo tsukare mashita ga, watashi wa amari tsukaremasen deshita. Ashi mo itaku nakatta desu. Taihen tanoshii haikingu deshita.

Honyaku 翻訳 Übersetzung

1. Gestern war Sonntag. Weil das Wetter zum Glück von morgens an sehr schön war, bin ich mit fünf Freunden auf eine Wanderung gegangen.
Wir nahmen den Zug von Osaka bis Kyoto. Vom Bahnhof Kyoto aus fuhren wir mit einem Bus. Sowohl der Zug als auch der Bus waren voller Menschen. Der Bus fuhr durch die Berge.
2. Wir kamen in Takao an. Zuerst gingen wir zum Kozan-ji Tempel, um die berühmten "Chôjû-giga" zu sehen. Es war sehr interessant. Wir gingen in ein nahe gelegenes Teehaus, um zu Mittag zu essen.
3. Danach wanderten wir die Bergpfade für etwa drei Kilometer. Die Wege waren nicht so steil. Die Bergluft war sehr klar. Der Himmel war sehr blau. Auch das Grün der Berge war sehr schön.
4. Bald kamen wir nach Kiyotaki. Vor langer Zeit hat **Bashô** (ein "Haiku"-Dichter, 1644-94) hier ein berühmtes Haiku (s.u.) gedichtet. Das Wasser im Wasserfall war sehr kalt. Meine Freunde machten eine Menge Aufnahmen.
5. Wir kamen etwa um 4 Uhr nachmittags nach Arashiyama. Meine Freunde waren sehr müde, aber ich war nicht sehr müde. Es war eine sehr lustige Wanderung.

Vokabeln

楽しい tanoshii Adj. *lustig, angenehm*; 幸い saiwai zum Glück; 朝から asa kara von morgens an; 大変 taihen sehr (Adverb);

天気 tenki Wetter; 五人 gon-nin fünf Personen; 乗る noru (ni) einsteigen; いっぱいで ippai de voll von (mit); 着く tsuku ankommen; まず mazu zunächst; 有名な yûmei (na) berühmt; 見 に mi ni um zu sehen (13.13)



The Chôjû-Giga at the Suntory Museum (Google)

Die vier 10 m langen Chôju-Jinbutsu-Giga (kurz: Chôju-Giga) –Rollen mit Zeichnungen im Manga-Stil aus dem 12. und 13. Jahrhundert werden im buddhistischen Kozan-ji – Tempel aufbewahrt.

taihen omoshiroi *sehr interessant*

(Ano eiga wa omoshiroi desu. あの映画は面白いです。

Der Film ist interessant.

Ano eiga wa omoshirokatta desu. あの映画は面白かったです。

Der (dieser) Film war interessant.)

chikaku *in der Nähe*; chamise (altertümliches) *Teehaus*; 昼ご飯を食べに hiru-gohan o **tabe ni um zu Mittag zu essen** (昼ご飯 hirugohan *Mittagessen*); 三キロほど san-kiro hodo *etwa 3 km*; そこから soko kara *danach*; 山道 yama michi (道 michi *Straße, Weg*); 急 kyû *steil* (na-Adjektiv; nach 3.3-4 lautet die **verneinte Vergangenheit**: kyû dewa arimasen deshita); あまりない amari ... nai *nicht so*; 空気 kûki [kü:ki] *Luft*; 空 sora *Himmel*; 青い aoi *blau* (i-Adjektiv 2.4, aokatta = höfliche *Vergangenheit das war blau*); 美しい utskushî *hübsch, schön*; やがて yagate *bald*; 清滝 Kiyotaki = Ortsname (滝 taki = *Wasserfall*); 昔 mukashi *früher, vor langer Zeit* (mit むかし、むかし mukashi, mukashi *vor langer Zeit* und あるところに aru tokoro ni *an einem gewissen Ort* beginnen fast alle japanischen Märchen); 作る tsukuru *machen, schaffen* (vgl. Grammatik); 冷たい tsumetai *kalt*; たくさん takusan *viel*; 取る toru *nehmen, fotografieren* (vgl. 7.5); gogo yo-ji goro *nachmittags 4 Uhr etwa* (午後 gogo *Nachmittag*); 疲れた tsukareta *müde*; 疲れません tsukaremasen *nicht müde*; 足 ashi *Fuß, Bein* (14.4); 痛い itai Adj. *schmerzhaft* (hat eine verneinte *Vergangenheit* ähnlich wie takai, 2.4: itaku **nakatta desu** *waren nicht schmerzhaft (schmerzten nicht)*); 楽しい tanoshii Adj. *lustig, angenehm*

Ein **Haiku** ist ein 5-7-5 –Silben Gedicht, z.B. *Sommergras/ ist alles, was blieb/ vom Traum des Kriegers* von Matsuo Bashô.

Vgl. Japanese Sentences: **Haiku** (Kindle) von Boutwell, Clay u. Boutwell, Yumi.

(Mit vielen grammatischen und sachlichen Erklärungen!)



Matsuo Bashô 1644-1694

Google

Japanische Haiku bestehen meist aus drei Wortgruppen von 5 – 7 – 5 Lauteinheiten (Moren), wobei die Wörter einfach in einer Spalte aneinander gereiht werden. Im Deutschen werden Haiku in der Regel dreizeilig geschrieben. Japanische Lauteinheiten sind alle gleich lang und tragen weniger Information als Silben in europäischen Sprachen. 17 japanische Lauteinheiten entsprechen etwa dem Informationsgehalt von 10 – 14 deutschen Silben.

Deshalb hat es sich mittlerweile unter vielen Haiku-Schreibern europäischer Sprachen eingebürgert, ohne Verlust des inhaltlichen Gedankengangs oder des gezeigten Bildes mit weniger als 17 Silben auszukommen.

<http://deutschehaikugesellschaft.de/haikulexikon/grundbegriffe/>

Kanji

Beginnen wir mit einer Tatsache:

Sich Kanji zu merken ist sehr schwierig.

Um das auf Japanisch zu sagen, sind einige Hilfen nötig:

Kanji = 漢字; *sich etwas merken* oboeru 覚える mit no の → *das sich Merken* (memorizing); *es ist schwierig* muzukashii desu 難しい です

Lange Beine : 彼は長い足を持っています Kare wa nagai ashi o motte imasu *er hat lange Beine* ashi 足 Bein, Fuß

Oben hatten wir das Kanji 道 michi *Straße, Weg*. Es besteht aus 12 Strichen, von denen 3 das lange Bein ergeben. Es gibt zwei On-yomi: DÔ und TÔ. Das Kun-yomi **michi** *Weg* benutzten wir auf der *Wanderung* auf Seiten 1-2.

Auch in dem Kanji für *Woche* sehen wir wieder das lange Bein: 週; gesprochen: schô: On-yomi = SHÛ. Es gibt keine Kun-yomi. Wir haben das On-yomi bereits in 13.10 gesehen, als wir mit der jüngeren Schwester nach Indien geflogen waren: *letzte Woche* = senschû. SHÛ besteht aus 11 Strichen (3 fürs lange Bein). Das Wort für *letzten Monat* hatten wir in 13.9 erwähnt: sen-getsu 先月. Hier ist nachträglich ein **Beispiel** dafür:

Ich habe sie letzten Monat zum ersten Mal (13.8) getroffen (au).

Sie ist eine großartige (rippana) Person.

Sengetsu kanojo-to hajimete aimashita. Kanojo-wa rippa-na hito desu.

先月 彼女と 初めて会いました。 彼女は 立派な人です。

treffen au 会う [a^o], aimasu, atte (te-Form); *großartig* rippana 立派な

Wichtig und leicht zu merken ist das Kanji 駅 für *Bahnhof*, denn es hat ein riesiges "R" und besteht aus 14 Strichen. (Es enthält kurioserweise das Radikal für *Pferd* mit 10 Strichen!) Es gibt keine Kun-yomi. Die einzige Lesung ist das On-yomi EKI.

Das "riesige R" finden wir auch im Kanji für *Mittag* 昼, in dem es sich breitbeinig über die Sonne 日 stellt. Die Sonne (auch Tag) wird mit 4 Strichen gezeichnet, das "R" mit 5.

On-yomi: CHÛ, Kun-yomi: **hiru**. Das Kun-yomi finden wir in dem Wort für *Mittagessen* hirugoHAN 昼ご飯。

Grammatik

Nochmals **haben**

Vorhin tauchten *lange Beine* auf. Wenn wir sagen möchten: *Er hat lange Beine*, so benötigen wir im Deutschen *haben*. In 13.11 erwähnte ich, dass der Japaner dieses Hilfsverb nicht kennt und auch nicht braucht. Er sagt hier einfach:

Kare wa ashi ga nagai. 彼は足が長い。 *Er hat ein langes Bein.* nagai 長い *lang*
Die Partikel wa bezeichnet das Thema und ga das Subjekt (1.7) des Thematsatzes (Aussagesatz). Das Prädikat ist nagai.

Hier ist noch ein Thematsatz über *Kaninchen usagi* ウサギ und rote (akai) Augen (me):

Usagi wa me ga akai desu. うさぎは目が赤いです。 *Kaninchen haben rote Augen.*
Bei der Aussprache werden me und ga zu mega zusammengezogen!

Auch wenn Sie Hunger haben (den Magen leer haben), brauchen Sie im Japanischen kein Wort für *haben*:

おなかが すいています。 O-naka ga suite imasu. (o naka ga suite-iru *Hunger haben*)
Wörtlich übersetzt: *mein Magen (o naka) ist leer.* Wenn Ihr Magen voll leer ist, sagen Sie:

Watashi wa totemo onaka ga suite imasu. 私はとてもおなかが すいています。
Ich bin sehr hungrig (mein Magen ist völlig leer).

Schon in 2.3 benutzten wir **motte imasu** im Sinne von *haben/besitzen*. (*Haben Sie eine Kamera? Kamera o motte imasu ka? カメラを持っていますか*)

Im folgenden Satz benutzen wir **motte iru no** als *haben*:

Das ist eine CD, und die, die ich habe, ist eine Laser Disk.

Kore ga shiidii **de**, watashi ga **motte iru no** ga reza disuku desu.

これが CD で、私 が持っているのがレーザーディスクです。

de ist hier die Bindeform der Kopula **da**.

Nach

In der letzten Lektion hatten wir auf S. 5 Beispiele mit **mae vor** (räumlich und zeitlich) betrachtet. Hier folgen noch einige Beispiele für die Übersetzung von zeitlichem *nach* mit **no ato de** の 後で

Nach der Arbeit ging ich, um Sojasoße (醤油 shōyu) zu kaufen.

Shigoto-**no ato-de**, o-shōyu o kai-ni ikimashita

仕事 の 後で お醤油 を 買いに行きました。

Bei der Sojasoße benutzen Frauen meist ein honoriges o: お.

Was sagt man, wenn das Geschäft *geschlossen* ist ? (shimaru *schließen*, shimeru ist transitiv, in 3.12 benutzten wir tojiru)

Dieses Geschäft hat schon geschlossen .

Sono mise wa mô shimatte imasu.

その店はまだしまっています。

Ich ging zu diesem Geschäft, aber es hatte schon geschlossen. (keredomo aber)

Sono mise ni itta keredomo shimatte imashita.

その店に行ったけれども しまっていました。(閉まって=しまつて)

Wäre der Laden offen gewesen, hätten Sie sogar Getränke (nomimono) für das morgige Picknick (ashita no pikunikku) kaufen können.

Ich kaufte vorsorglich Getränke für das morgige Picknick.

Ashita no pikunikku **no tame ni** nomimono o katte okimashita.

明日のピクニックのために飲み物を買っておきました。

(aite iru = *offen sein*; 開店 kaiten *offen*; 閉店 heiten *geschlossen*)

Die te-Form eines Verbs (katte) zusammen mit dem Verb おく oku (*etwas stellen*) drückt eine mit Vorausschau ausgeführte Handlung aus. Oku wird üblicherweise in Hiragana (nicht Kanji) geschrieben.

Der Ausdruck **no tame ni** bedeutet hier einfach *für*, vgl. auch 11.11

Wenn nomimono 飲み物 (Sachen zum Trinken) *Getränke* bedeutet, muss tabemono 食べ物 das Wort für *Lebensmittel, Essenssachen* (Gerichte, Speisen) sein.

So ist es: sôdesu そうです.

Kudasai / o-negai-shimasu

Das Wort **kudasai** (vgl. 8.6) kommt von **kudasaru** *geben*. Beim Einkauf (kaimono 買い物) bedeutet es: *Geben Sie mir ...* Es steht immer am Satzende.

Statt kudasai kann man auch **o-negai-shimasu** お願いします *bitte* sagen.

*Ich hätte gerne zwei Flaschen Cola (Kôra) und drei Brötchen. (Nach 8.3 sind 2 Flaschen **nihon** und 3 mittelgroße Dinge (z.B. Brötchen) **mittsu**.)*

Kôra o nihon to (*und*) pan o mittsu **kudasai/onegai-shimasu**.

コウラを二本とパンを三つ ください / お願いします。

(お願いします onegaishimasu)

Man kann sich die Sache auch vereinfachen, indem man eines der *Demonstrativwörter* (Pronomen) **kore** *dieses hier*, **sore** *dieses dort* oder **are** *jenes dort* benutzt (vgl. 3.7):

Kore o kudasai これを ください *Geben Sie mir bitte dieses hier*.

Sore desu ne それですね *Dieses dort, ja.*

Are mo kudasai あれもください *Jenes (dort) bitte auch.*

Wenn diese **ko-so-a**-Wörter zusammen mit einem Nomen benutzt werden, erhalten sie das Suffix **-no**: *dieses N = kono N, dieses N dort = sono N, jenes N = ano N*

Diese Pronomen haben auch *höfliche* Formen (sie enden auf **-ira**): **kochira**, **sochira** und **achira**. Diese Formen können sowohl auf Personen als auch auf Sachen angewandt werden. Diese ira-Wörter fungieren auch als *Richtungsanzeiger*: kochira → *hier*, sochira → *dort* und achira → *dort drüben*.

Vor einem Nomen erhalten diese Richtungswörter ein **no**, z.B. *der Regenschirm dort = sochira no kasa.*

No の

Die Partikel **no** の hat viele Bedeutungen. Als Kasuspartikel ersetzt sie den Genitiv (*wessen?*). Wenn **no** einem Nomen folgt, kennzeichnet es ein *Besitzverhältnis*. (Yamada-san **no** = *Herrn Yamada's*. Kurz kann man sagen, dass no für das Genitiv-s steht oder für die "isches – Endung" in einer Herkunftsangabe: *japan-ische Filme sind interessant Nihon no eiga wa omoshiroi desu* 日本 の 映画 は 面白い です.)

Das ist ein amerikan-isches Auto. kore wa Amerika **no** kuruma desu
これはアメリカの車です)

Beispiele

Frau Yamada's Mutter. Yamada-san **no** okâsan. 山田さんのお母さん。

Das da ist Paul's Sprachbuch. Sore wa Pôru-san **no** gengo **no** hon desu.

それはポールさんの言語の本です (gengo 言語 *Sprache*; gengo-gaku 言語学 *Linguistik*)

Das da ist Paul's Japanisch-Buch. Sore wa Pôru-san **no** Nihon-go **no** hon.

それはポールさんの日本語の本。(日本語 Nihon-go *japanische Sprache*; -go *Sprache*)

Das Buch der Schwester von Herrn Yamada.

Yamada-san **no** imôto **no** hon. 山田さんの妹さんの本

Das Japanischbuch von Mike's Freund.

Maiku-san **no** tomodachi **no** Nihon-go **no** hon.

マイクさんの友達の日本後の本。

Man muss in diesem no – no-Spiel die deutsche Wortstellung umkehren!

Jenes dort ist das Auto eines Freundes der älteren Schwester (= meiner älteren Schwester).
(ane no tomodachi *Freund meiner älteren Schwester*)

Are wa ane no tomodachi no kuruma.

あれは姉の友達の車。

Wenn man den Freund weglässt, bleibt
are wa ane no kuruma.

あれは姉の車。 *Jenes dort ist das Auto meiner älteren Schwester.*

In meines Vaters Garten ist ein hoher Baum.

Watashi no chichi no niwa ni ôkina ki ga arimasu.

私の父の庭に大きな木があります。

Der Regenschirm dort gehört Frau Kimura.

Sochira no kasa [kassa] wa Kimura-san no desu.

そちらの傘は木村さんのです。

傘 kasa ist der *Regenschirm* (nicht die Kasse) !

Das dort drüben ist Herrn Izumis Auto.

Achira ga Izumi-san no kuruma desu.

あちらが泉さんの車です。

Dieses Handy gehört mir.

Kono keitai wa watashi no da/desu.

この携帯は私のだ/です。

Tôkjô ist die Hauptstadt (shuto 首都) Japans.

Tôkyô wa nihon no shuto desu.

東京は日本の首都です。

Im (von Frauen) gesprochenen Japanisch hat **no** oft eine ähnliche Bedeutung wie "you know" im gesprochenen Amerikanisch: I have no money, you know. お金がないのだ。Okane ga nai **no** da. In solchen und ähnlichen Fällen funktioniert **no** *erklärend*, ähnlich wie kara.

Wenn Sie z.B. auf einer Party sind und sich -entgegen der allgemeinen Stimmung- verabschieden möchten, könnten Sie –wahrheitsgemäß- sagen: *ich muß morgen arbeiten.*

Auf Japanisch könnten Sie umständlich sagen: Ashita watashi wa shigoto o shinakereba narimasen 明日私は仕事をしなければなりません. Wir haben しなければなりません Shinakereba narimasen schon in 3.9 benutzt: *ich habe zu ..., ich muss.*

Die Verwendung von **no** macht alles viel kürzer: ashita shigoto ga aru **no** desu 明日仕事があるのです。仕事=しごと shigoto *Arbeit*

In 2.2 hatten wir **no** als "Ortsanzeiger wo?" eingeführt. Die *Menschen in Tokyo*: Tôkyô **no** hito 東京の人。

Relativsatz

Es gibt keine Relativpronomen im Japanischen. Dennoch kann man im Japanischen ein bestimmtes Wort (Nomen, Bezugswort) mithilfe eines Nebensatzes, der unserem Relativsatz entspricht, näher erklären (modifizieren). Wenn man z.B. von einem Film (Bezugswort) spricht, so kann man dieses Wort genauer erklären, etwa mithilfe eines Adjektivs (*interessanter Film*) oder auch mithilfe eines Relativsatzes, z.B. *Der Film, den ich gestern gesehen habe*. Im Japanischen wird der Relativsatz mit kinô mita *gestern gesehen* (mita = Ta-Form von miru *sehen*) wiedergegeben und –wie alle japanischen "Modifikatoren" **vor** das Bezugsnomen (*Film eiga*) gestellt: Kinô mita eiga *きのう見た映画*
Im Deutschen werden Adjektive und Partizipien ebenfalls **vor** das Bezugswort gestellt, aber Relativsätze sind "postnominal", d.h. sie stehen **hinter** dem Bezugsnomen.

Das Essen, das sie kocht (herstellt), ist sehr schmackhaft.

(作る tsukuru *herstellen*, vgl. den folgenden Abschnitt)

Kanojo **no** tsukutta ryôri wa totemo oishii desu.

彼女の作った料理はとてもおいしいです。

Der Brief, den ich schrieb.

Watakushi **no** kaita tegami. (kaita = ta-Form von kaku 書く)

私の書いた手紙。(Der von mir geschriebene Brief.)

Hier ist der Brief, den ich geschrieben habe.

Koko dewa watashi **ga** kaita tegami desu.

ここでは 私が 書いた手紙です。

Man kann **ga** oder **no** verwenden, wenn der erklärende Satz nicht selbst zusammengesetzt ist. Die Partikel **wa** kann nicht im modifizierenden Satz benutzt werden, denn sie gehört zum Thema des ganzen Satzes. Vergleichen Sie:

Ich kaufte ein Buch. Watashi **wa** hon o katta. 私は本買った

Das Buch, das ich kaufte, ... Watashi **ga** katta hon ... 私が買った本

Die Person, die gerade aus dem Wagen gestiegen ist, ist unser neuer Geschäftsführer.

(Trick: kuruma o orita hito *ga die aus dem Wagen gestiegene Person*; *aussteigen* = oriru 降りる, orita = Ta-Form)

Ima, kuruma o orita hito **ga** atarashii buchô da. buchô 部長 [bütscho:] *Geschäftsführer*

今,車を降りた人が新しい部長だ。

Das Buch, das ich gestern in Kyôto gekauft habe, ist interessant.

Watashi **ga** kinô Kyôto de katta hon wa omoshiroi desu.

私が機能京都で買った本は面白いです

Jenes dort ist das Flugzeug, das aus Hong-Kong kam.

(Trick: *das aus* (kara) *Hong-Kong* gekommene *Flugzeug* (9.10); *Hong-Kong* Honkon 香港)

Are wa Honkon kara kita hikôki da. kita = Ta-Form von *kuru kommen*

あれは香港 から来た 行機だ

Welches ist der Bus, der nach Harajuku fährt?

(Trick: Harajuku e iku basu)

Harajuku e iku basu wa dore desu ka.

原宿へ行くバスはどれですか

Der Bus, der vor dem Bahnhof steht.

Ano eki no mae ni tomatte iru basu desu. tomeru *parken*

あの駅の前にとまっているバスです。

Im erklärenden Satz stehen neutrale Formen, also solche mit den Endungen **-(r)u** und **-ta**, z.B. **suru, shita; iku, itta; kuru, kita; taberu, tabeta ...**

Man sollte immer nach derartigen Paaren suchen, um die Stelle zu finden, an der die Trennlinie von modifizierendem und modifiziertem Teil liegt. Der nicht mit dem Japanischen groß gewordene mittlere Mitteleuropäer hat hier nicht selten Schwierigkeiten – vor allem, wenn der modifizierende Satz sich hinstreckt.

Machen

Machen, im Sinne von etwas herstellen (schaffen usw.), wird mit 作る(つくる) *tsukuru* übersetzt.

Wir benutzten dies oben bei dem Haiku von Bashô: *tsukurimashita er hat gedichtet*.

Ein profaneres Beispiel wäre: *Wir machen Butter* (バター *batâ*) *aus* (kara) *Milch* (gyûnyû).

Batâ-wa gyûnyû kara tsukurimasu. バターは牛乳から作ります。 Stamm: *tsukuri*
牛 *ushi Kuh*; 乳 *chichi Milch*; 牛乳 [*gjü:njü:*] *gyûnû Milch*; から *kara von, aus ...*

Wenn wir fragen *wie macht man Butter?* so hängt man **kata** an den Stamm *tsukuri*.

Bitte zeige mir, wie man Butter macht. Batâ-no *tsukuri-kata-o* oshiete kudasai.

バターの作り方を教えてください。

Das funktioniert auch mit *Kêki Kuchen*: Kêki-no *tsukuri-kata-o* oshiete kudasai.

ケーキの作り方を教えてください。

Gegensätze

Beispiele

Große und kleine Personen:

1. *Mein Vater ist groß, aber meine Mutter ist klein.* (背が 高い se-ga takai *groß sein*)
 Uchi-no chichi-wa se-ga takai desu ga, haha-wa se-ga hikui (背が 低い se-ga hikui
klein sein). (Aussprache: hikui [^{ch}kui]) (^{ch} wie ich *ich*) *kurz, klein*)

Schwere und leichte Dinge:

2. *Diese Kamera ist sehr schwer (omoi), aber diese da ist sehr leicht (karui).*
 Kono kamera wa totemo omoi desu ga, sore wa totemo karui desu.
 このカメラはとても重いですが、それはとても軽いです。
 重い = おもい *omoi schwer*; 軽い = かるい *karui leicht*

Geräumige und enge Zimmer (z.B. in einem Hotel):

3. *Dieses Zimmer (heya) ist sehr geräumig (hiroiroi), aber das Zimmer nebenan (tonari no) ist sehr schmal (semai).*

Kono heya wa totemo hiroiroi desu ga, tonari-no heya wa totemo semai desu.
 この部屋はとても広いですが、隣の部屋はとても狭いです。
 部屋 = へや *heya Zimmer*; 広い = ひろい *hiroiroi [chiroi] geräumig*;
 隣の = となりの *tonari no nebenan*; 狭い = せまい *semai eng, schmal*

Wortzusammensetzungen

Auch im Japanischen kann man einzelne Wörter zu einem neuen Wort zusammensetzen.
 Hier sind einige Beispiele:

Kyôto-Bahnhof kyôtoeki, *Bergluft* Yama no kûki, *Weiß-/Rotwein* 8.4 (shiro/aka wain)...

Es gibt viele mit **mono** 物 *Dinge* zusammengesetzten Wörter wie tabemono 食べ物
Lebensmittel, nomimono 飲み物 *Getränke* usw.

Auch in *Abfall* haiki-mono 廃棄物 kommt mono vor. Da hôshasei 放射性 *radioaktiv*
 bedeutet, kann hôshasei-haiki-butsu 放射性廃棄物 nur *radioaktiver Abfall* sein.

Auch die einzelnen Fleischsorten bestehen i.Allg. aus zwei Wörtern, z.B. tori-niku (Vogel-
 Fleisch) tori-niku 鶏肉 (Chicken). Das führt uns noch zu einem Blick in

Japanische Gerichte

Ich werde nur drei Spezialitäten vorstellen:

O-tôfu (verfaulte Bohnen) 豆腐 (豆 *mame Bohnen*; 腐 *kusa Fäulnis*)

Wurde oft Bohnenquark oder Bohnenkäse genannt (100g liefern ca 80 Kalorien).



Tôfu

Können Sie den folgenden Satz verstehen?

昨日, 日本人の 友達 と 一緒に 初めて お豆腐お 作りました。
Kinô, Nihonjin no tomodachi to issho ni hajimete otôfu o tsukurimashita.

Hilfen:

昨日 = きのう *Gestern*; 一緒 = いっしょ *zusammen*; 初めて = はじめて *zum 1. Mal*
作りました = つくりました *ich habe gemacht*

Gestern habe ich zusammen mit meinem japanischen Freund zum ersten Mal Tofu gemacht.

O-nigiri おにぎり *Reisbällchen*

Das Verb *nigiru* 握る hat mehrere Bedeutungen: *fest halten, fassen, greifen, zusammendrücken* ... Tatsächlich werden sie aus Reis in Kugel-, Kegel- oder Pyramidenform gepresst (zusammen mit einer Füllung) und schließlich in ein Nori-Blatt eingewickelt.

Nori (jap. 海苔 auch: のり) bezeichnet essbare Meeresalgen, die als getrocknete, später geröstete, quadratische, papierartige Blätter verkauft werden, meist ...
<https://de.wikipedia.org/wiki/Nori>

Vgl. den Film [Onigiri - Episode 39 - YouTube](#)

O-bentô お弁当 *Lunchbox* (ô ist betont)



O-Bentô

Google

Wie man aus der Abbildung ersieht, ist ein Bento ein Querschnitt durch die japanische Küche. Viele Kinder tragen täglich ihre (mit viel Aufwand von der Mutter hergestellte) Lunchbox zur Schule. Im Rheinland war das früher der Henkelmann, der oft von Henkelmannaustragefrauen zu den arbeitenden Männern in die Fabrik gebracht wurden. Auch ich habe als kleiner Junge gelegentlich meinem Vater ein derartiges Bento in die Mannstaedt-Werke bringen dürfen.